



## Antrag auf Erteilung eines Befähigungsscheines nach § 20 des Sprengstoffgesetzes

zum Umgang  <sup>1)</sup>

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Herstellen  | <input type="checkbox"/> Bearbeiten     |
| <input type="checkbox"/> Verarbeiten | <input type="checkbox"/> Wiedergewinnen |
| <input type="checkbox"/> Aufbewahren | <input type="checkbox"/> Verbringen     |
| <input type="checkbox"/> Verwenden   | <input type="checkbox"/> Vernichten     |

sowie innerhalb der Betriebsstätte

- Transport, Überlassen, die Empfangnahme
- Munition, sprengkräftige Kriegswaffen
- Bearbeiten
- Vernichten

sowie

- Das Wiedergewinnen explosionsgefährlicher Stoffe aus solcher Munition
- Das Aufbewahren von zur Delaborierung oder Vernichtung ausgedienten sprengkräftigen Kriegswaffen

- Bei Fundmunition auch für das
- Aufsuchen
- Freilegen
- Bergen
- Aufbewahren

zum Verkehr  <sup>1)</sup>

- Inverkehrbringen
- Erwerben
- Vertreiben (Feilhalten, Entgegennehmen und Aufsuchen von Bestellungen)
- Überlassen an andere

und das

- Vermitteln des Erwerbs
- des Vertriebs
- des Überlassens

- mit explosionsgefährlichen Stoffen
- zum Sprengen bestimmten explosionsfähigen Stoffen, die nicht explosionsgefährlich sind
- Zündmitteln
- pyrotechnischen Gegenständen
- anderen Gegenständen, die explosionsgefährliche oder explosionsfähige Stoffe enthalten

1) Zutreffendes ankreuzen

1. Angaben zur Person des Antragstellers		
1.1 Familienname (ggf. Geburtsname)		
Vornamen (Rufname unterstreichen)		
Geburtsdatum / Geburtsort	am	in
Beruf		
Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> deutsch	andere Staatsangehörigkeiten
Familienstand		
Anschrift		
Telefon	privat	geschäftlich
Geburtsname und Vorname der Mutter		
Während der letzten 5 Jahre war der Antragsteller wohnhaft in	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort	
	Landkreis	Land
Wie lange?		
Wurde bereits ein Befähigungsschein – eine Sprengstofferlaubnis – erteilt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein (Wenn ja, bitte Kopie beifügen!)	
Wenn ja, Ausstellungsbehörde und Jahr		
1.2 Die Fachkunde wird nachgewiesen durch <sup>2)</sup>		
1.2.1		
1.2.2		
1.2.3		
1.2.4		
1.2.5		
2. Angaben zu den explosionsgefährlichen Stoffen, auf die sich der Befähigungsschein erstrecken soll (z. B. Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektrische Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände/Klasse):		
2.1 Art der explosionsgefährlichen Stoffe		
2.2 der Zündmittel		
2.3 der pyrotechnischen Gegenstände		
2.4 der anderen Gegenstände, die explosionsgefährliche Stoffe enthalten		

2) Belege sind beizufügen

BUS

<b>3. Angaben über Tätigkeiten</b>	
3.1 Art der beabsichtigten Tätigkeit	
3.2 Ort der beabsichtigten Tätigkeit	
<b>4. Bemerkungen / sonstige Angaben</b>	

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers und ggf. Firmenstempel